

Bundesverband mittelständische Wirtschaft e.V.
Landesverband Bayern

11. Juni 2008

Pressemitteilung des Bundesverbandes mittelständische Wirtschaft Bayern

BVMW prämiiert beispielgebende, erfolgreiche Mittelständler in Bayern

München – Für besonders kreative Lösungen und herausragende unternehmerische Leistungen vergibt der BVMW Süd am 10. Juli 2008 im Schloss Nymphenburg in München nach 2007 bereits zum zweiten Mal den Bayerischen BVMW-Mittelstandspreis 2008. Insgesamt sind 24 Unternehmen aus ganz Bayern sowie eine Gemeinde für die von BVMW-Repräsentant Volker Knittel initiierte Auszeichnung, die im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Mittelstand im Dialog“ vergeben wird, nominiert. Schirmherrin ist Bayerns Wirtschaftsministerin Emilia Müller.

Eine hochkarätig besetzte Jury wählt unter den 25 exzellenten Kandidaten die drei Preisträger aus. Keine leichte Aufgabe für Elisabeth Dostert, Redakteurin der Süddeutschen Zeitung, Meinhard Knoche, Vorstand des ifo Instituts, Karl-Heinz Raguse, BVMW Regionalgeschäftsführer Ulm/Neu-Ulm, Wolfgang Richter, Richter & Partner, Ulrich Sauer, Aufsichtsratsvorsitzender der SAF Holland GmbH, Daniel Keller, Partner bei PricewaterhouseCoopers, Harald Dörenbach, technischer Geschäftsführer Gebr. Swoboda GmbH und Prof. Dr. Alexander J. Wurzer, Leiter des Instituts für Intellectual Property Management der Steinbeis-Hochschule Berlin. Bewertet werden die Nominierten vor allem danach, wie innovativ sie neue Ideen für Ihre Kunden, ihre Mitarbeiter, für neue Produkte, Dienstleistungen und Märkte erfolgreich einsetzen, Energie einsparen und anderen Unternehmen ein Vorbild sind.

Die Nominierten kommen aus allen Teilen Bayerns: Aus Oberbayern und Schwaben: Die in-tech GmbH (Altomünster), die Gemeinde Bergkirchen, die GBN Systems GmbH (Buch am Buchrain), die HBS Bolzenschweiss-Systeme GmbH & Co. KG (Dachau), ML Schrift & Design, die Grafikwerkstatt (Dachau), die W.u.H. Küchle GmbH & Co. KG (Günzburg), Meisterschulen.de (Leeder), die Liedtke Kunststofftechnik GmbH (Markt Indersdorf), die Sumitomo (SHI) Cyclo Drive Germany GmbH (Markt Indersdorf), die ODU Steckverbindingssysteme GmbH & Co. KG (Mühldorf am Inn), die FJR Fahrholz&Junghanns&Raetzel Werbeagentur GmbH (München), die Human Energy Consulting AG (München), die Köppel Akademie (München), die Münchner Cacao Gesellschaft (München), die KATHREIN-Werke KG (Rosenheim), die Ident Technology AG (Weßling) und die wodre & partner GbR (Wiggensbach).

Der BVMW – die Stimme des Mittelstands

Aus Franken und der Oberpfalz sind nominiert: die Dr. R. Pflieger Chemische Fabrik GmbH (Bamberg), at² (Nürnberg), die BW Bildung und Wissen Verlag und Software GmbH (Nürnberg), die MEL Spracheninstitut GmbH (Nürnberg), die NCP Network Communications Products engineering GmbH (Nürnberg), die pce Personal Concept Ehrenbrecht GmbH (Nürnberg), der Schindlerhof, die Klaus Kobjoll GmbH (Nürnberg-Boxdorf) und die WK Weber + Kratochwil Personaldienstleistungen GmbH (Regensburg).

BVMW-Präsident Mario Ohoven wird einen kurzen Vortrag zur Bedeutung des innovativen Mittelstands für die Wirtschaft halten.

Für die rund 350 geladenen Gäste bietet die Abendveranstaltung im würdevollen Barockambiente des Nymphenburger Schlosses neben der Preisverleihung noch weitere Höhepunkte. In einer prominent besetzten Diskussionsrunde sprechen unter anderen Christine Haderthauer, Generalsekretärin der CSU und Prof. Dr. Alexander Wurzer aus ihrer jeweils fachspezifischen Sicht über wirtschaftliche Innovationen und deren Chancen. Roman Roell, Moderator vom Bayerischen Rundfunk, führt durch den Abend.

Initiator Volker Knittel will mit dem BVMW-Mittelstandspreis 2008 gleichzeitig die herausragenden Leistungen des bayerischen Mittelstands honorieren und Aufmerksamkeit wecken: „Hier geht es in erster Linie darum, mittelständischen Unternehmen auch öffentliche Anerkennung zukommen zu lassen. Denn diese Unternehmen sind der oft unterschätzte Motor der Wirtschaft. Zudem sollen die Preise aber auch Ansporn für andere Unternehmen sein, neue Prozesse, Innovationen und Märkte zu entwickeln. Die Veranstaltung bietet den Gästen die passende Gelegenheit zum Dialog auf Augenhöhe.“

Weitere Informationen zu der Verleihung des Bayerischen BVMW-Mittelstandspreises 2008 und das abendliche Rahmenprogramm gibt es unter www.Mittelstand-im-Dialog.de.

Über den BVMW:

Der Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW) vertritt 55.000 kleine und mittlere Unternehmen aller Branchen. Zusammen mit den 40 angeschlossenen Fach- und Branchenverbänden beträgt die Zahl der Mitgliedsbetriebe insgesamt 150.000, die 4,3 Millionen Arbeitnehmer beschäftigen. Damit ist der BVMW die größte freiwillig organisierte Kraft des deutschen Mittelstandes. Zu seinen Aufgaben gehören die politische Interessenvertretung des Mittelstands sowie konkrete Beratungsleistungen vor Ort. In Bayern ist der BVMW mit 11 Kreisgeschäftsstellen in den Regionen präsent.

www.BVMW-Sued.de